

RÖDEL & Waßmann

11. September - 31. Oktober 2026



RÖDEL & Waßmann

Ausstellungseröffnung am 11. September 2026 um 17:00 Uhr

Begrüßung: Landrat Dr. Oliver Bär

Einführung: Udo Rödel
Sebastian Waßmann

Eröffnung: Livia Forche M.A. Museumsleiterin

Musik: Heinz Burger

Ausstellungsdauer: 11. September bis 31. Oktober 2026

Öffnungszeiten: September
Dienstag bis Freitag 10-16 Uhr und
Samstag und Sonntag 10-17 Uhr

Oktober
Dienstag bis Freitag 13-16 Uhr und
Samstag und Sonntag 13-17 Uhr

Udo Rödel 1947 geboren in Marktlegast, lebt und arbeitet in Münchberg. Sucht und findet seine Objekte, Ideen auf Halden, in Papierkörben, auf Plakatwänden, in Resten von Illustrierten, nicht beachtet, achtlos Weggeworfen. Benutzt diese gefundenen Gestalt, hinterläßt an dieser seine Arbeitsspuren. Die gefundene und veränderte Gestalt erhält eine neue Bedeutung. Ausbildung an der Werkkunstschule in Würzburg und am Staatsinstitut in Augsburg, tätig bis 2002 als musisch-technischer Fachlehrer, bis 2013 als Dozent am Staatsinstitut in Bayreuth und seitdem freischaffend im künstlerischen Bereich.

- Träger des 1. Kunstpreises des Landkreises Hof
- Initiator der „Galerie im Bürgerzentrum“ der Stadt Münchberg
- Gründung „jungeKUNSTschule“ des Landkreises Hof, Kooperation mit der
- Kunstgrundschule
- Künstlerischer Berater der „Stiftung Walter John“ in Rothenburg
- Entwicklung von Designstücken für Handwerk und Industrie
- Bau von Brunnenanlagen, Gestaltung im öffentlichen Raum und Kunst am Bau

Sebastian Waßmann ist Künstler, Fachoberlehrer und Leiter des Fachbereichs Kunst am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern. Seine künstlerischen Schwerpunkte liegen auf Holzskulpturen, Malerei und experimenteller Druckgrafik.

Seit seiner Fachlehrerausbildung beschäftigt er sich intensiv mit Holzskulptur. Künstler wie Gustl Freymüller, Udo Rödel und Werner Geister begleiteten und förderten seinen künstlerischen Weg. Seit 2007 ist Waßmann mit Ausstellungen, Kunstaktionen und Workshops regional, bundesweit und international aktiv. Seine expressiven und archaisch wirkenden Holzskulpturen entstehen häufig direkt mit der Kettensäge aus massiven Holzstämmen. Der Mensch steht dabei immer wieder im Mittelpunkt seines künstlerischen Schaffens.

Neben seiner eigenen künstlerischen Arbeit engagiert er sich intensiv in der Kunstvermittlung und initiiert Projekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. 2025 gründete er den Verein KunstHERZ e. V. Für sein besonderes Engagement in der Kunst und als Lehrer wurde er 2021 mit der Goldenen Ehrennadel des MLLV ausgezeichnet.